

Ⓩ Nach den eingegangenen Bestellungen wurde heute versandt:

Emil Postels
Deutscher Lehrerkalender

für das Jahr

== **1904.** ==

Für Schulinspektoren, Rektoren, Lehrer und Seminaristen

herausgegeben von

Hudolf Santke.

Mit dem Bildnis von Schulrat Friedrich Polack.

== **XXXI. Jahrgang.** ==

In 2 Teilen:

I. Teil in biegsamem Leinwandband, mit Leinwandtasche und Gummiband.

II. Teil mit dem nach amtlichen Quellen bearbeiteten „**Schematismus der Behörden für das Volksschulwesen im Deutschen Reich**“, geheftet.

== **Preis zusammen nur 1 M ord.** ==

Bezugsbedingungen:

25% in Rechnung, 30% bar u. je 13/12.

Bei Abnahme größerer Partien besonders günstige Bedingungen nach vorhergegangener direkter Verständigung.

Mehrbedarf bitte zu verlangen.

Breslau, den 24. August 1903.

Ferdinand Hirt,

Kgl. Universitäts- u. Verlags-Buchhdlg.

Ⓩ Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Rettet Euer Vaterland!

Worte der Einkehr für jeden Oesterreicher.

Von einem Dichter der sein Vaterland liebt.

— Ca. 24 Seiten, 26 Gedichte. —

Ord. 40 Ⓢ, bar 33 1/3 % u. 11/10.

100 Exemplare mit 50% ohne Freiexpl.

In der sorgenschweren, politischen Zeit, die über unser Vaterland gekommen ist, lässt ein wohlbekannter Dichter den Ruf des Vaterlandes erschallen. An das berühmte Gedicht Franz Grillparzers „An Radetzky“ im Jahre 1848 erinnern viele dieser Gedichte, die nahezu alle an einem Tage entstanden sind.

Die Broschüre hat allgemeines Interesse; wir bitten reichlich zu verlangen und in das Schaufenster zu hängen.

Wien. **Szelinski & Comp.,**
Verlag.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

70. Jahrgang.

Künftig erscheinende Bücher.



G. Griebisch, Verlagsbuchhandlung
in Hamm i/W.

Ⓩ In ca. 14 Tagen erscheint in meinem Verlage:

Allgemeiner Beamten-Kalender

Taschen-Jahrbuch für das Jahr 1904

== **19. Jahrgang** ==

Herausgegeben von

R. Schmitt, Kgl. Kreissekretär, und **W. Deimel**, Kgl. Steuersekretär zu Hamm i/Westf.

Bezugsbedingungen:

— 2 M 50 Ⓢ ord., 1 M 75 Ⓢ netto bar. —

Freiexemplare: 11/10, 22/20 usw.

A cond. kann ich nicht liefern, jedoch liefere ich Exemplare in mäßiger Anzahl bar mit Remissionsrecht bis 31. Dezember 1903.

Der Kalender ist auf Schreibpapier gedruckt, in schmiegsam Kaliko gebunden und mit einer Eisenbahn-Übersichtskarte für Deutschland, Notiztasche, Bleistiftlöse und Gummiband versehen.

„Das Absatzgebiet des „Allg. Beamten-Kalenders“ ist unbeschränkt.“

Abnehmer sind alle königlichen und kommunalen Verwaltungs- und Steuerbehörden und -Beamte, Landratsämter, Rentmeister, Kreissekretäre, Steuersekretäre, Kreisaußschußsekretäre, Stadt- und Land-Bürgermeister, Magistrate, Stadt- und Amtsvorsteher, Orts- und Gemeindevorsteher, Berufsgenossenschaften, Sparkassen etc. etc.

Ⓢ Jeder in der Verwaltung Tätige, jede Verwaltungsbehörde ist Käufer des „Allg. Beamten-Kalenders“.

Verlangen Sie Prospekte und versenden Sie diese an obengenannte Adressen. Sie haben großen Erfolg bei rationellem Vertrieb.

Ich bitte um recht tätige Verwendung und erbitte Ihre Bestellungen.

Hochachtungsvoll

Hamm i/W., im August 1903.

G. Griebisch, Verlagsbuchhandlung.

Wir bringen zur gef. Kenntnisnahme:

== **The Studio**
1903 September-Heft ==

enthaltend wichtigen Artikel über den verstorbenen Künstler *J. M. Whistler*, mit zahlreichen Abbildungen. Auch die Werke des verstorbenen *Phil. May* sind in diesem Heft besprochen.

Wir vermuten bestimmt die grösste Nachfrage und dürfte daher diese Nummer sehr bald vergriffen sein, weshalb wir Sie höflichst bitten, Ihren w. Bedarf möglichst sofort bestellen zu wollen.

London E.C.

St. Dunstan's House, Fetter Lane.

Low's Export-Geschäft

(W. Dawson & Sons Ltd.)

863